

Tagungsort

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer
Freiherr-vom-Stein-Str. 2
67346 Speyer

Kontakt für Teilnehmende

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Tagungssekretariats stehen Ihnen für alle Fragen rund um die Organisation der Weiterbildungsveranstaltung und der Teilnahmemodalitäten gerne zur Verfügung.
Tel. 06232/654-226/-269/-175
Fax 06232/654-488
tagungssekretariat@uni-speyer.de

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens zum 02. März 2018 per E-Mail, Fax oder über unsere Homepage www.uni-speyer.de an. Aus räumlichen Gründen muss die Teilnehmezahl begrenzt werden. Anmeldungen können daher nur in der zeitlichen Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt werden. Falls Sie am gemeinsamen Abendessen teilnehmen möchten, würde eine kurze Information an dieterle@uni-speyer.de uns die Planung erleichtern.

Beitrag

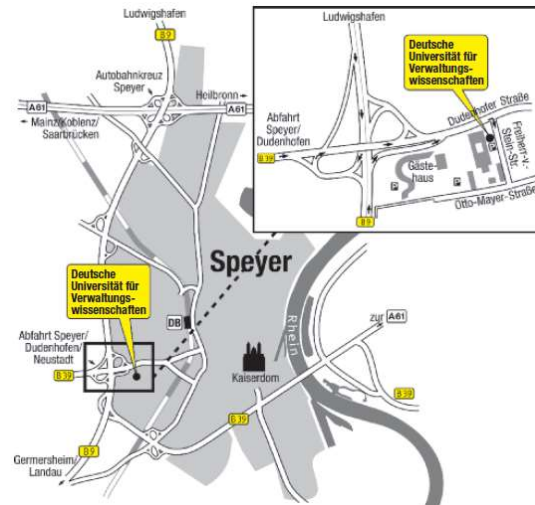
Der Bund und alle Länder sind Träger der Universität. Für Teilnehmende aus dem Bereich der unmittelbaren Verwaltung unserer Träger werden 250 Euro berechnet. Sonstige Teilnehmende bezahlen 290 Euro. Die Rechnung senden wir nach Beendigung der Veranstaltung gegebenenfalls an den Kostenträger. Abmeldungen werden schriftlich erbeten. Bei Abmeldungen vor Anmeldeschluss wird kein Beitrag erhoben. Erfolgt die Abmeldung später bzw. erscheint die Teilnehmerin oder der Teilnehmer nicht, ist der volle Beitrag zu zahlen. Die Stornokosten entfallen, wenn Sie eine Ersatzkandidatin bzw. einen Ersatzkandidaten benennen.

Übernachtung

Der Teilnahmebeitrag enthält keine Kosten für Unterkunft und Verpflegung. Auf dem Campus der Universität steht eine begrenzte Anzahl von Zimmern mit Dusche und WC zum Preis von 44 Euro pro Übernachtung zur Verfügung. Sofern Ihrem Wunsch nach Unterbringung entsprochen werden kann, erhalten Sie eine Reservierungsbestätigung. Die Vermittlung von Hotelzimmern durch die Universität ist leider nicht möglich. Hotels in Speyer und Umgebung finden Sie unter http://www.speyer.de/sv_speyer/de/Tourismus/%C3%9Cbernachten/.

Speicherung der Daten

Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert. Mit der Anmeldung erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis.



Anreise

Vom Hauptbahnhof Mannheim (ICE-Bahnhof) besteht eine S-Bahnverbindung nach Speyer.

Die Fahrtzeit beträgt etwa 30 Minuten. Die jeweils gültigen Fahrpläne können bei der Fahrplanauskunft der Deutschen Bahn online <http://reiseauskunft.bahn.de> abgefragt werden.

Der Bahnhof in Speyer ist etwa 2 km von der Universität entfernt. Wir empfehlen ein Taxi oder die **Buslinie 561**.

Die Fahrtzeit von der **Haltestelle Bahnhof** (Bussteig 1) bis zur **Haltestelle Universität** (Haupteingang in der Freiherr-vom-Stein-Straße) bzw. **Haltestelle Landesarchiv/-bibliothek** (Forschungsgebäude und Gästehaus in der Otto-Mayer-Straße) beträgt ca. 10 Minuten. Die Busse fahren im 60-Minuten-Takt bis 19.41 Uhr und am Wochenende bis 19.26 Uhr.

Eine Fahrplanauskunft finden Sie unter <http://www.vrn.de>

1. Speyerer Sozialrechtstage Kommunale Sozialleistungen

22. bis 23. März 2018

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. Constanze Janda

1. Speyerer Sozialrechtstage

Kommunale Sozialleistungen

Die „1. Speyerer Sozialrechtstage“ sollen den Auftakt zu einer sozialrechtlichen Fortbildungsreihe bilden. Die erste Veranstaltung widmet sich den kommunalen Sozialleistungen und soll vor allem dem Kennenlernen und der Vernetzung dienen. Entsprechend weit sind die zu besprechenden Themen gefächert: von den kommunalen Leistungen im Kontext der Grundsicherung für Arbeitsuchende über die Neuerungen infolge des Bundesteilhabegesetzes bis hin zu Leistungen für Familien und die Integration von Ausländerinnen und Ausländern. Es werden neue Entwicklungen in Rechtsprechung und Gesetzgebung vorgestellt und aus Sicht von Wissenschaft und Praxis reflektiert.

Eine Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung i.S.v. § 15 FAO ist möglich.

Donnerstag, 22. März 2018

Einführungsvorträge

- 9.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Prof. Dr. *Constanze Janda*
Deutsche Universität für
Verwaltungswissenschaften Speyer
- 9.45 Uhr **Kommunale Sozialleistungen**
Begoña Hermann
Vizepräsidentin der Aufsichts- und
Dienstleistungsdirektion Rheinland-Pfalz, Trier
- 10.15 Uhr **„Kommunale Sozialausgaben –
Wie der Bund sinnvoll helfen kann“**
Eine Studie der Bertelsmann-Stiftung
Dr. René Geißler
Bertelsmann Stiftung
- 11.00 Uhr Kaffeepause

Sozialleistungen für Familien

- 11.30 Uhr **Rechtsfolgen bei Nichterfüllung des
Rechtsanspruchs auf Förderung in einer
Kita oder Kindertagespflege**
Janna Beckmann
Deutsches Institut für Jugendhilfe und
Familienrecht (DIJuF), Heidelberg
- 12.00 Uhr **Bedarfsplanung für Kindertagesstätten**
Sabine Niedermeier
Zentrum Bayern Familie und Soziales
- 13.00 Uhr Mittagspause

Grundsicherung für Arbeitsuchende – Leistungen der Kommunalen Träger

- 14.00 Uhr **Kommunale Eingliederungsleistungen
nach § 16a SGB II**
Friederike Scholz
Deutscher Städtetag
- 14.30 Uhr **Aktuelle Rechtsfragen der Kosten für
Unterkunft und Heizung**
Prof. Dr. Erik Hahn
Hochschule Zittau/Görlitz
- 15.30 Uhr Kaffeepause

Leistungen für Menschen mit Behinderungen

- 16.00 Uhr **Das neue Eingliederungshilferecht
nach dem Bundesteilhabegesetz –
Veränderungen und
Entwicklungsperspektiven**
Jun.-Prof. Minou Banafshe
Universität Kassel
- 16.30 Uhr **Statement aus Sicht der Praxis**
Marie-Luise Thomas
Referentin für Behindertenhilfe und
Psychiatrie, Caritasverband für die Diözese
Speyer
- 19.00 Uhr Gelegenheit zum gemeinsamen Abendessen

Freitag, 23. März 2018

Integration von Ausländerinnen und Ausländern

- 9.00 Uhr **Kommunale Leistungen zur Integration
von Asylsuchenden und Geflüchteten**
Nizar Trabelsi
Verbandsgemeinde Römerberg-Dudenhofen
- 9.30 Uhr **Kommunale Leistungen für hilfebedürftige
Unionsbürger**
Hermann Genz
Fachbereichsleiter Arbeit und Soziales,
Mannheim
- 10.30 Uhr Kaffeepause

Leistungen für ältere Menschen

- 11.00 Uhr **„Wohnen im Alter“ –
Projektvorstellung**
Ingo Röthlingshöfer
Bürgermeister Soziales,
Neustadt an der Weinstraße
- 13.00 Uhr Tagungsende